

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 40.

München, den 22. Oktober 1889.

Inhalt:

Bekanntmachung vom 19. September 1889, die Verwaltung der Militärfonds betreffend. — Bekanntmachung vom 16. October 1889, die Organisation der Staatsforstverwaltung betreffend. — Ordens-Verleihungen. — Königlich Allerhöchste Genehmigung zur Annahme fremder Decorationen. — Generalconsulat der Argentinischen Republik zu Frankfurt a.M. — Consular-Agentur der Vereinigten Staaten von Amerika in Zürich. — Auszug aus der Adels-Matrix des Königreiches.

Nr. 15,439.

Bekanntmachung, die Verwaltung der Militärfonds betreffend.

Königliches Kriegsministerium.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine königliche Hoheit Prinz Luitpold, des Königreichs Bayern Verweser, haben in Abänderung der mit Allerhöchster Entschliegung vom 10. Februar 1883 — Gesetz und Verordnungsblatt Seite 185 bis 192 — genehmigten Formation der Militär-Fonds-Kommission mit Allerhöchster Entschliegung vom 16. September 1889 Allerhöchste Genehmigung erteilt, daß der vortragende Rath der Abtheilung des Kriegsministeriums für das Invalidenwesen der Eigenschaft als administratives Mitglied der Militär-Fonds-Kommission enthoben und die Obliegenheiten als administratives Mitglied dieser Kommission einem Beamten bezw. Hilfsreferenten der genannten Abtheilung des Kriegsministeriums übertragen werden.

München, den 19. September 1889.

v. Heintzsch.

Der Chef der Centralabtheilung:
Sitz, Oberst j. D.

Bekanntmachung, die Organisation der Staatsforstverwaltung betreffend.

Königliches Staatsministerium der Finanzen.

Gemäß der Bestimmung in §. 40 Ziffer 2 der Allerhöchsten Verordnung im bezeichneten Betreffe vom 19. Februar 1885 wird andurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß mit dem 1. November l. Js. das Forstamt Burg hausen im Regierungsbezirke von Oberbayern definitiv formirt wird, wogegen gleichzeitig die bisherigen Forstreviere Burg hausen und Bergham im genannten Regierungsbezirke zu bestehen aufhören.

München, den 16. Oktober 1889.

Dr. v. Kiedel.

Der General-Sekretär:
Ministerialrath von Bauer.

Ordens-Verleihungen.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold, des Königreichs Bayern Verweser, haben Sich allergnädigst bewogen gefunden,

unter'm 6. August ds. Js. dem k. k. Hofrath und Verkehrsdirektor der k. k. Oesterreichischen Staatsbahnen, Karl W e s e l y in Wien, den Verdienstorden vom heiligen Michael II. Klasse, sowie den Betriebsdirektoren der k. k. Oesterreichischen Staatsbahnen, Gustav G e r s t e l in Wien und Joseph K u b i k in Linz, den Verdienstorden vom heiligen Michael III. Klasse, ferner

unter'm 20. desf. Mts. dem in Allerhöchst-Ihrem Dienste befindlichen Oberjäger Leo D o r n das Verdienstkreuz des Ordens vom heiligen Michael, und

unter'm 28. September ds. Js. dem Direktor der Münchener Trambahn = Aktiengesellschaft, Ferdinand Grafen G r a z i a d e i, den Verdienstorden vom heiligen Michael IV. Klasse zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold, des Königreichs Bayern Verweser, haben Sich unter'm 15. September ds. Js. allergnädigst bewogen gefunden, nachstehende Ordensauszeichnungen zu verleihen:

I. das Verdienstkreuz des Ordens vom heiligen Michael:

dem Kammerdiener Seiner Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Brachwig,

dem Mundkoch Seiner Majestät, DeLaquis, dem Kammerdiener Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin und Königin von Preußen, Nolte;

II. die silberne Medaille des Verdienst-Ordens vom heiligen Michael:

dem Kammerlakai Bessels,

dem Leibjäger Biefe,

dem Amtsbdiener Flugradt,

dem Kellerdiener Graff,

dem Silberdiener Schult,

im Dienste Seiner Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen;

dem Kammerlakai Franz,

dem Kammerlakai Kleinschmidt,

dem Kammerlakai Brill,

dem Damenlakai Wandrey

im Dienste Ihrer Majestät der Deutschen Kaiserin und Königin von Preußen.

Königlich Allerhöchste Genehmigung zur Annahme fremder Dekorationen.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luit-

pold, des Königreichs Bayern Berweser, haben Sich allergnädigst bewogen gefunden,

unter'm 28. September ds. Js. dem bayerischen Staatsangehörigen Gustav Freiherrn von Lindenfels, kaiserlich Geheimen Legationstrathe und vortragenden Rathe im auswärtigen Amte zu Berlin, für das ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Oesterreich verliehene Komthurkreuz mit Stern des Kaiserlich österreichischen Franz Joseph-Ordens und

unter'm 3. Oktober ds. Js. dem k. Büchsenspanner Heinrich Reindl für die ihm von Seiner Majestät dem Deutschen Kaiser und Könige von Preußen verliehene Medaille zum k. preussischen Kronen-Orden

die Bewilligung zur Annahme und zum Tragen zu ertheilen.

Generalconsulat der Argentinischen Republik zu Frankfurt a. M.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold, des Königreichs Bayern Berweser, haben mit Allerhöchster Entschliegung vom 3. Oktober 1889 allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Generalconsul der Argentinischen Republik, W. Köster zu Frankfurt a. M., in dieser dienstlichen Eigenschaft auch für das Königreich Bayern anerkannt werde.



Consular-Agentur der Vereinigten Staaten von Amerika in Fürth.

Im Namen Seiner Majestät des Königs.

Der an Stelle des verstorbenen Thomas Albin Robertson zum Consular-Agenten der Vereinigten Staaten von Amerika zu Fürth ernannte Frederic Joel Hirschmann ist von der königlichen Regierung in dieser Eigenschaft anerkannt worden.

Auszug aus der Adelsmatrikel des Königreiches.

Der Adelsmatrikel wurden einverleibt:
unter'm 26. September ds. Js. der Minister-Resident a. D. der freien Städte Deutschlands

am vormaligen Kaiserlich französischen Hofe, Dr. Johann Hermann von Secren, Gutsbesitzer in Rottenbuch, k. Bezirksamtes Schongau, in erblicher Weise bei der Adelsklasse Lit. H Fol. 117 Act.-Nr. 12672¹, ferner

unter'm 30. September ds. Js. der Oberauditeur und Referent im k. Kriegsministerium, Karl Ritter von Höß, für seine Person als Ritter des k. Verdienstordens der Bayerischen Krone bei der Ritterklasse Lit. H Fol. 57 Act.-Nr. 12820¹, und

unter'm 12. Oktober ds. Js. der Commerzienrath Adolf Ritter von Groß in Bayreuth für seine Person als Ritter des k. Verdienstordens der Bayerischen Krone bei der Ritterklasse Lit. G Fol. 34 Act.-Nr. 13437¹.